

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **18 (1911)**

Heft 23

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Nationalökonomie. Gemeinverständliche Einführung in die Elemente der Volkswirtschaft von Albert Stucki, Hauptlehrer am Technikum Biel. Kl. 8o, XII, 340 Seiten. Gebunden Einzelpreis Fr. 3.50 (Mk. 2.80), Partiepreis bei 20 und mehr Exemplaren Fr. 3.— (Mk. 2.40). Verlag A. Franke, Bern.

Das Buch, welches hier vorliegt, stammt aus der gleichen Feder wie der vor drei Jahren erschienene „Grundriß der Postgeschichte“. Diese Nationalökonomie ist insoweit etwas Eigenartiges, als sie sich nicht in theoretischen abstrakten Erörterungen erschöpft, sondern hineingreift ins volle Leben und es da packt, wo es am interessantesten ist. Alle die großen Wirtschaftsfragen unserer Zeit erfahren darin eine ruhige, klare Besprechung, die immer objektiv bleibt und durch Tatsachen sprechen läßt. Ein beträchtliches Zahlenmaterial unterstützt die Darstellung und legt dem Leser ein Rüstzeug in die Hand, das ihn befähigt, selbständige Vergleiche zu machen. In einem zweiten Hauptteil werden wir eingehend bekannt gemacht mit dem Werdegang der wirtschaftlichen Theorien überhaupt und mit den Tendenzen der modernen Parteigruppen im besondern.

Neue Gesichtspunkte werden in diesem gemeinverständlichen Führer auch damit gewonnen, daß man den ethischen Werten Rechnung trägt. Sehr oft finden sich ungemein gesunde Gedanken über die Bedeutung positiver Religion und über die soziale Wirksamkeit der Kirche.

Ein Anhang „Vom Zwang“ beschäftigt sich eingehender mit dem Klassen- und Völkerantagonismus, der zuerst verschwinden muß, wenn die Frage des Glücks in wirklich befriedigender Weise gelöst werden soll. Dazu braucht es aber mehr Verständnis für wirtschaftliche Angelegenheiten. Das Buch selbst wird zur Förderung dieses Verständnisses beitragen. St.

Massiv silberne u. schwer versilberte Bestecke und Tafelgeräte

sind die grösste Freude jeder Hausfrau! 155
Verlangen Sie unsern neuesten Katalog 1911 (ca. 1500
photogr. Abbildungen) gratis und franko

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz No. 44.

KURHAUS FEUSISGARTEN, FEUSISBERG

○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ (Kanton Schwyz) ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○

1/3 Stunde unterhalb Etzelkult, 3/4 Stunden von Station Schindellegi, 1 Stunde von Pfäffikon und Richterswil. Prachtvolle Aussicht auf den Zürichsee und Gebirge, grosser Saal, schöne Terrassen für Gesellschaften, Vereine und Schulen, lohnendster Ausflugspunkt. Spezialität in guten Landweinen und Bach-Forellen. Schönster Kuraufenthalt. Pension mit Zimmer, 4 Mahlzeiten, von Fr. 4.50 an. Prospekte gratis durch den neuen Besitzer 42

F. J. Kränzlin-Schön.

Junger, kath. Primarlehrer (musikal., Thurgauer) wünscht auf 15. Juli Vikarstelle. Gefl. Off. sub. H. F. an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Druckarbeiten

liefern in geschmackvoller Ausführung
Eberle & Ridenbach, Einsiedeln.

Kur- u. Wasserheilanstalt
Schloss Rieseegg
 Besitzer u. Arzt:
Dr. J. Krähenmann.

oberh. Staad a. Bodensee mit Sanatorium für Nervenkranke. Anstalt f. gesamtes Wasserheilverfahren, diätetische Behandl., Massage, Übungs-Therapie, Terrainkuren, Luft- und Sonnenbäder.



H 1124 G 24

Reizender Ausflug für Schulen und Vereine

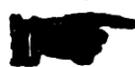
Seelisberg



Hotel Bellevue

363 m über dem Vierwaldstättersee, Schiffstation Treib und Rütli.
 Hotelgebäude und schattige Aussichtsterrasse bedeutend erweitert. ☉ Einzigartige Fernsicht auf See und Gebirge. ☉ Vorzügliche Verpflegung. ☉ Ermässigte Preise im Mai, Juni und September. ☉ Prospekte zu Diensten.
 H 2183 Lz

Ein herrlicher Punkt

 als Ausflugsziel u.
 zum Kuraufenthalt

ist die entzückend gelegene

Pension Gubel ^{ob} Menzingen.

Schulen, Vereine und Gesellschaften werden bei einem Ausfluge diese luftreinen Höhen des «Gubel» in schönem



Andenken behalten.



Die Passanten- und Pensionspreise sind sehr bescheiden!

FLÜELEN. Hotel Pension FLÜELERHOF.

Billiges Passantenhotel an der Axenstrasse gelegen. Grosser Garten. — 3 Minuten von Schiff- und Bahnstation. — Für Vereine, Schulen und Touristen bestens empfohlen. (50)

Inserate

sind an die Herren **Saassenstein & Bogler** in Luzern zu richten.

FEUSISBERG Hotel-Pension SCHÖNFELS

1/2 Std. v. Schindellegi, herrliches Ausflugsziel, 5/4 Std. v. Richterswil. Grosser Speisesaal und geräumige Veranden renoviert 1910. Schattige Gartenwirtschaft und Anlagen, Spielplätze, Kegelbahn, Billard etc. Vereinen und Schulen bestens empfohlen. Billigste Preise. Telephon. (49) Br. Mächler, Besitzer.

Aldorf Kt. Uri Hotel KRONE

Altempfohlenes Haus mit 50 Betten
Grosser Saal für Vereine und Schulen.
Telephon, Zentralheizung, Elektrisch. Licht.

58

Frau Jos. Nell-Ulrich, Prop.

Höhenkurort Melchsee-Frutt.

Kurhaus und Pension Reinhard am idyllischen Bergseelein. 1900 m ü. M. Brünigbahnstat. Sachseln. Refer. dankbarer Kurgäste; best. empfohlen als nervenstärkend. Alpen-Kurort. Wundervolle Lage in ozonreichster Luft; inmitten einer grossart. Alpenwelt. Post, Telephon. Pensionspr. v. Fr. 5.50 an.

55

Prospekte durch A. Reinhard-Bucher.

Flüelen HOTEL Gotthard National

Gut bekannte bürgerliche Häuser mit 50 Betten. Direkt an der Axenstrasse, in nächster Nähe von Schiff- und Bahnstation. Grosser Gesellschaftsaal, 250 Personen fassend. Speziell den geehrten HH. Lehrern bei Anlass von Schul- und Vereins-Ausflügen bestens empfohlen. Pensionspreis Fr. 4.50 bis 7 Fr. Lehrerfamilien Vorzugspreise. Vereine und Schulen extra Begünstigung. Pâtisserie und Confiserie im Hause. (35)

Der Besitzer: Karl Huser.

Hotel „WALDEGG“ Seelisberg.

wird von Unterzeichnetem seinen werten Herren Kollegen für Ferienaufenthalt, Gesellschafts- und Schulausflüge bestens empfohlen. 54

J. Truttmann-Reding.

Zug Vereinshaus Hotel Hirschen

In zentraler Lage. Prima Küche und Keller. Grosses Restaurant. Grosse und kleine Säle für Schulen und Vereine. Bescheidene Preise.

H 3091 Lz 56

Der Verw. C. Wickart-Waller.